1.SKK Gut Holz Zeil 2 1,0 : 7,0 SKC Steig Bindlach 1

Deutliche Klatsche gegen den Tabellenführer

Nach der vermeidbaren Niederlage in Fölschnitz vergangene Woche war Wiedergutmachung angesagt.

Dass dies ausgerechnet gegen den Tabellenführer aus Bindlach – der erst eine Niederlage in dieser Saison einstecken musste – gelingen sollte, war ein hartes Stück Arbeit. Erneute Personalausfälle machten die Sache im Vorfeld nicht leichter.

Wie bereits am letzten Spieltag begann man die Partie mit dem in Fölschnitz so starken Startpaar Dominic Österling und Matthias Schmitt. Ihnen gegenüber boten die Gäste ihre Routiniers Joachim Fischer und Achim Jahreis. Österling lief an diesem Tag völlig neben der Spur, weshalb er bereits während des zweiten Durchgangs durch Georg Schropp ersetzt wurde. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten drehte der Zeiler Oldie mächtig auf. Gegen Ende hatte er das Glück nicht auf seiner Seite, weshalb sich die Kombination mit 526 zu 528 unnötig knapp geschlagen geben musste. Schmitt kam gut in die Partie, verlor allerdings in den Mittelabschnitten besonders im Räumen den Faden, was der erfahrene Bindlacher Jahreis mit 163 und 156 sofort zu nutzen wusste. Im Schlussakkord kämpfte sich Schmitt mit starken 167 noch einmal heran, doch der Zeiler musste trotz allem seinen Mannschaftspunkt mit 566 zu 591 seinem Gegenüber überlassen.

Mit einem 0:2 und 28 Kegeln Rückstand ging das Mittelpaar – bestehend aus Leon Held und Sebastian Giebfried – auf die Anlage. Fabian Dreglies und Markus-Oliver Werner galt es nun zu schlagen. Held kam recht ordentlich in die Partie, war allerdings im dritten Abschnitt besonders im Räumen völlig von der Rolle, was bei einem sehr schwachen Ergebnis von 514 zu 557 den verdienten Punktverlust bedeutete. Giebfried startete katastrophal in die Partie und musste bereits nach 60 Wurf einen Holzverlust von 53 Holz schlucken, weshalb er in der Folge durch Marcus Fröhlich ersetzt wurde. Fröhlich machte seine Sache sehr gut und sicherte sich beide Satzpunkte, konnte trotz allem den nächsten Punktverlust von 514 zu 552 nicht verhindern.

Ein 0:4 und ein Holzrückstand von 109 Kegeln ließ dem Schlusspaar bestehend aus Andreas Aumüller und Pascal Österling, gegen die schnittbesten Bindlacher Jonas Dregelies und Klaus Dippmar, eine schier unmögliche Aufgabe auf dem Programm. Dem anfänglich aufkeimenden Kämpferwillen der Zeiler bereiteten die Bindlacher – allen voran Dippmar – schnell ein Ende. Aumüller kam in der Folge nicht mehr richtig in Fahrt, was allerdings auch für seinen Gegenüber galt, weshalb der Zeiler trotz allem mit 526 zu 510 den Ehrenpunkt für sein Team sicherte. Österling spielte ein konstantes und nahezu fehlerfreies Spiel, was gegen den besten Bindlacher allerdings in keinster Weise zu etwas zählbarem reichte, weshalb sich auch der Zeiler Kapitän schlussendlich mit 558 zu 592 geschlagen geben musste.

Das zweitschlechteste Ergebnis in dieser Saison und ein souverän auftretender Tabellenführer hatten im ersten Heimspiel der Rückrunde eine verdiente 1:7 Klatsche für die Zeiler zur Folge. Nach einer spielfreien Woche steht dann das Auswärtsspiel bei den sehr heimstarken Eichenhüllern auf dem Plan.